

Programm

Franz Schubert 1797-1828

Vier Lieder:

Frühlingsglaube „Die linden Lüfte sind erwacht“
(Uhland) D. 686 (1822)

Fischerweise „Den Fischer fechten Sorgen“
(Schlechta) D. 881 (1826)

Die Forelle „In einem Bächlein helle“
(Schubart) D. 550 (1820)

Sehnsucht „Ach, aus dieses Tales Gründen“
(Schiller) D. 636 (1821)

Felix Mendelssohn 1809-1847

Drei Lieder:

„Da lieg ich unter den Bäumen“
(Anonymus) op. 84.1 (1831)

Im Herbst „Ach wie schnell die Tage fliehen“
(Klingemann) op. 9.5 (1830)

Reiselied „Der Herbstwind rüttelt die Bäume“
(Heine) op. 34.6 (1837)

Ludwig van Beethoven 1770-1827

Aus Goethes Faust „Es war einmal ein König“
(Flohlid) op. 75.3 (1809)

•••

Alfred Schnittke 1934-1998

Sonate für Violoncello und Klavier (1978)

Largo • Presto • Largo

Jérôme Ducros *1974

Encore für Violoncello und Klavier (2000)

Klavierparts: R. M. Klaas

Nächste Konzerte

30. 08. 2020 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
11. 10. 2020 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
25. 10. 2020 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
Residenz
Josef-Wulff-Str. 75, 45657 Recklinghausen,
15.30 Uhr
22. 11. 2020 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
Integral::Festival

In Zusammenarbeit mit der



**Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN**

DEBUT UM 11

*Konzertreihe zur Förderung junger Musiker seit 1992
Künstlerische Beratung R.M. Klaas*

29. März 2020

11.00 Uhr

Kassiopeia-Saal

Festspielhaus Recklinghausen

Veranstalter: DEBUT UM 11 e.V.

Postfach 101952 · 45619 Recklinghausen · www.debut-um-11.de

DEBUT UM 11

Unsere beiden Interpreten sind diesmal schon nahe an der „Altersgrenze“ unserer Förderung, aber wir denken, dass wir den Nachwuchsmusikern auch in dieser Zeit des schwierigen Übergangs vom Studium ins Berufsleben eine wichtige Hilfe bieten können und müssen. Mit den Komponisten Schubert und Mendelssohn sind mit Absicht zwei „Wassermänner“ ins Programm gekommen (passend zum integral::festival „Aquarius“), und in dem 46jährigen Franzosen Jérôme Ducros begegnen wir einem Zeitgenossen, der ganz „romantisch“ komponiert – ein Fachmann hätte es schwer herauszuhören, dass sein Stück nicht 1880 oder 1890, sondern mehr als 100 Jahre später geschrieben wurde.

Zu diesem abwechslungsreichen Konzert laden wir Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte recht herzlich ein. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Anmeldung bis zum **24. März 2020**. Trotz des umfangreicheren Platzangebotes bitte ich Sie inständig, sich weiterhin für das Konzert anzumelden, denn danach richten sich die Bestellung für den Umtrunk sowie der Umfang der Bestuhlung des Saals.

Der Förderverein DEBUT UM 11 freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre *Concordia Kultur e.V.*

Trotz des größeren Platzangebotes, bitten wir Sie die Karten bis zum **24. März 2020** per Antwortkarte, E-Mail info@debut-um-11.de, Telefon 02361/23702, oder Fax 02361/29960 zu bestellen.
Eintritt frei!

Dieser Einladung ist ein Überweisungsformular unserer Bank, der Volksbank Marl-Recklinghausen IBAN DE29 4266 1008 5106 3781 00, BIC GENODEM1MRL mit dem Eindruck „Spende“ beigelegt. Diese Spende ist als Ansporn und zur Unterstützung von Studium und Arbeit dieser jungen Musikerinnen und Musiker gedacht. Eine Zuwendungsbestätigung stellen wir auf Wunsch gerne aus.

Interpreten

Konstantin Paganetti (Bariton),

1996 in Neuwied am Rhein geboren, erhielt schon früh Unterricht in Violoncello, Klavier und Gesang. Nach dem Abitur begann er sein Gesangstudium bei Prof. Christoph Prégardien in Köln. Er ist Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes und gewann 2017 zusammen mit dem Pianisten Henrik Schöll-Naderer den 1. Preis des Liedwettbewerbes der Kölner Musikhochschule. 2015 wurde ihm der Akademiepreis der 3. Internationalen Sächsischen Sängerkademie verliehen. 2019 gewann er mit Anastasia Grishutina den Förderpreis des Paul-Salomon-Lindberg-Wettbewerbs DAS LIED in Berlin. Eine rege Konzerttätigkeit mit Liederabenden und oratorischen Werken führt ihn regelmäßig in die musikalischen Zentren Deutschlands, in das europäische Ausland sowie nach Israel. Musikalische Höhepunkte waren dabei bislang mehrfache Aufführungen von Schuberts Winterreise, 2018 ein Liederabend zusammen mit Christoph Prégardien im Bonner Beethoven-Haus und 2019 die Johannespassion von Bach im Speyerer Dom. Konstantin Paganettis besondere Leidenschaft gilt historischen wie modernen Tasteninstrumenten und dem Geist der historischen Aufführungspraxis. In seiner Freizeit spielt er gerne Barockcello, Kontrabass, Gambe, Cembalo und Hammerflügel.



Paul Böhme (Violoncello),

1996 geboren, erhielt zum zweiten Geburtstag von seinem Onkel eine zum Cello umgebaute Bratsche. Dieses interessante Instrument begeisterte ihn sofort. Vierjährig tauschte er das Bratschencello gegen ein 1/16-Cello und

erhielt seinen ersten Unterricht im Rahmen der Cel-lodidaktik an der Musikhochschule in Dortmund bei Mechthild van der Linde. Mit fünf Jahren wechselte er in die Celloklasse von Barbara Engelhardt an die Musikschule Dortmund. Sie sorgte dafür, dass er kein Jahr ohne Jugend-musiziert-Teilnahme blieb. Im Laufe der Zeit sammelte er viele 1. Preise und Sonderpreise z.B. für Neue Musik oder wie 2013 den Sparkassen-Preis für den besten Cellisten im Landeswettbewerb NRW. In gleichen Jahr gewann er auch den 1. Preis beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert mit 25 Punkten. Der internationale Dotzauer-Wettbewerb im Oktober 2013 bescherte ihm einen 1. Preis und den Preis für die beste Interpretation des Pflichtstücks von Dotzauer. Im November 2013 trat er beim Abschlusskonzert der Celloakademie Rutesheim mit dem Stuttgarter Kammerorchester auf. Die spannendsten Projekte von 2014 waren die Teilnahme an einem Projekt des Studios Musikfabrik und die Konzerte des Marler Debüt mit den Bergischen Symphonikern (Haydns C-Dur-Konzert). 2012 wurde er Jungstudent bei Prof. Gotthard Popp an der Robert-Schumann-Musikhochschule Düsseldorf, wo er auch 2014 sein Studium aufnahm. Weitere Anregungen erhielt er durch Kurse u. a. bei Ramon Jaffé, Troels Svane und Wolfgang Emanuel Schmidt.



Klavierparts: R. M. Klaas